Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend

Wetterfrosch macht Pause.

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

Vielleicht prostete Ihnen beim Jahreswechsel jemand zu, es könne nur besser werden? Dasselbe hört man jeweils auch, wenn das Wetter sich von seiner üblen Seite zeigt. Dieses wird seine zwei Gesichter behalten, selbst wenn den Wetterfröschen für ihre Prognosen immer ausgereiftere Instrumente zur Verfügung stehen als die Leiter im Glas, die sie herunterzuklettern pflegten, wenn Sturm angesagt war. Als Fondsmanager versuche auch ich, von relevanten Daten der Vergangenheit auf die künftige Entwicklung der Finanzmärkte zu schliessen. Doch selbst die modernste Technologie, die mir dabei hilft, hatte kein derart widriges Anlagewetter prophezeit, wie es 2022 dann tatsächlich eintraf.

2022: Anleger zu Recht betrübt
Im abgelaufenen Jahr 2022 hatte der anhaltende Ukraine-Krieg nebst all seinem schrecklichen Leid für die Menschen eine so hartnäckig hohe Inflation verursacht, dass die Zentralbanken schliesslich abrupt die lange herausgezögerte Zinswende einleiteten. Dies quittierten die Obligationenmärkte mit taumelnden Kursen, was den Renditen von Staatspapieren zu einem deutlichen Anstieg verhalf. Im Dezember gaben die US-Notenbank Fed und die Europäische Zentralbank erneut klare Signale, dass sie die Inflation weiterhin bekämpfen wollen. Damit machten sie die Hoffnung der Anleger zunichte, dass die wiederholten Leitzins-Anhebungen der letzten Zeit bald aufhören würden. Somit blieb die Gefahr bestehen, dass die aggressiven Zinsschritte verzögert der Konjunktur ihre Dynamik rauben könnten. Dass der Inflationsdruck seit Herbst abflaute, liess immerhin die Hoffnung zu, dass die Leitzinsen gegen Ende 2023 oder Anfang 2024 wieder gesenkt werden könnten. Zudem verringerten der bisher milde Winter und gefüllte Energiespeicher das Risiko einer schweren Energiekrise in Europa. Überdies gab China wegen Widerstand in der Bevölkerung seine lange Zeit vehement befolgte Null-Covid-Politik auf. Somit konnte die grossteils stillgelegte chinesische Wirtschaft wieder anlaufen. Allerdings wird die Volksrepublik seit ihrem wohl etwas überstürzten Entscheid von einer massiven Corona-Welle überrollt. Wie sie dies mit ihrem eher unterentwickelten Gesundheitssystem und der bislang niedrigen Impfquote bei der Risikogruppe der älteren Menschen meistern wird, bleibt abzuwarten.

«Die aktuellen Obligationenrenditen erlauben, das Ausschüttungsziel bei moderatem Risiko weiterzuverfolgen.»

Anlagehimmel bleibt verhangen
Die Inflation ist nach wie vor hoch, auch wenn sie zumindest in den USA ihren Höhepunkt hinter sich gelassen haben dürfte. Dies frisst weiterhin die Kaufkraft der Konsumenten, während die Beschaffungskosten der Firmen hoch bleiben. Unternehmen mit Preissetzungsmacht wälzen dies wiederum auf die Endkunden ab, indem sie die Preise für ihre Produkte und Dienstleistungen erhöhen. Mit den gestiegenen Zinsen haben zudem die Kreditnehmer eine höhere Schuldenlast zu tragen. Dennoch gedenken die Notenbanken vorläufig nicht von ihrer straffen Geldpolitik abzurücken, selbst wenn eine Rezession droht. Da sich im Ukraine-Krieg leider noch immer kein Ende abzeichnet, halten auch die geopolitischen Spannungen an. Solange die Inflation weit über dem angestrebten Ziel der Zentralbanken liegt, dürften diese auch die Leitzinsen nicht senken. Derweil schwächt sich die Wirtschaft zusehends ab. Daher bleiben die Aktienmärkte anfällig für Schwankungen. Die Mitte Januar angelaufene Berichterstattung zum vierten Quartal 2022 wird zeigen, wie sich die

Firmen in diesem schwierigen Umfeld geschlagen haben. Einige solide Unternehmen sind trotz allem immer noch gut unterwegs.

Risiken und Chancen sorgfältig abwägen
In nächster Zeit dürfte das Anlageumfeld herausfordernd bleiben. Daher investiere ich weiterhin nur in Anlagen, deren Renditepotenzial das einzugehende Risiko nach meiner Einschätzung ausreichend aufwiegt. Deshalb sind mir Obligationen derzeit sympathischer als Aktien. Denn Letzteren dürfte angesichts der Rezessionsgefahr in den meisten Industrieländern keine leichte Zeit bevorstehen. Dafür sollte vorläufig die Gefahr gebannt sein, dass Aktien- und Obligationenkurse nochmals gleichzeitig abstürzen, was in der Vergangenheit höchst selten vorkam.

Konkretes zum Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend
Aus meiner Sicht bieten Obligationen inzwischen wieder interessante Renditen. Jene risikoarmer Staatspapiere stiegen in den letzten Monaten weiter, während die Renditeaufschläge von Unternehmensobligationen leicht sanken. Dank dieser gegenläufigen Entwicklung konnten sich Hochzins-Obligationen ohne Wertverlust behaupten. Somit zahlte sich aus, dass ich im Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend hochverzinsliche Obligationen bevorzugte. Mit Blick auf das jetzt wieder attraktive Rendite-Niveau bin ich zuversichtlich, dass ich dieses Jahr das Ausschüttungsziel des Fonds von 2.5% bei moderatem Risiko verfolgen kann, ohne Abstriche machen zu müssen. So habe ich den Obligationen-Teil kürzlich ausgebaut, um die attraktiven Zinszahlungen der Schuldner längerfristig festzuzurren. Im Gegenzug habe ich den Liquiditätsanteil im Fonds wieder auf das Minimum zurückgesetzt. Somit beträgt die durchschnittliche Restlaufzeit der Obligationen im Fonds – die sogenannte Fonds-Duration, über die ich die Empfindlichkeit des Fonds gegenüber Zinsveränderungen steuere – aktuell 4.8 Jahre. Das durchschnittliche Rating der Obligationen im Fonds ist derzeit BBB, was zwar am unteren Rand des Rating-Segments «Investment Grade» liegt, aber dennoch guter Schuldnerqualität entspricht. Hier sind die Renditen jetzt nämlich besonders interessant im Verhältnis zum Risiko. Schliesslich ist Einkommen das oberste Anlageziel des Fonds, weshalb ich mich stets auf attraktive Einkommensquellen konzentriere.

Im Aktien-Teil habe ich die partielle Absicherung mittlerweile wieder aufgelöst, die ich zur Minderung des Verlustrisikos bis zur Erholung der Aktienkurse im September beibehalten hatte. Nach wie vor konzentriere ich mich hier auf Titel von finanzstarken Firmen mit krisenerprobtem Geschäftsmodell, geringer Verschuldung, vergleichsweise hoher Marge und dem Potenzial, nachhaltig lukrative Dividenden an die Aktionäre auszurichten. Letzteres dient dem Fonds als weitere Einkommensquelle, um die Ausschüttungskasse zu äufnen.

Woran ich nicht rüttle, ist die Diversifikation über Obligationen und Aktien der ganzen Welt innerhalb des nachhaltigen Futura-Anlageuniversums, das die unabhängige Bewertungsagentur Inrate festlegt und jeden Monat überprüft. Dabei bevorzuge ich vorderhand Schuldner und Unternehmen aus defensiven Branchen, da diese in der Regel weniger anfällig sind für eine rückläufige Konjunktur. So kann ich das Wertschwankungsrisiko des Fonds begrenzen.

Insgeheim wünsche ich mir aber schon, dass der Frosch im Glas bald wieder die Leiter hochklettern möge, um stabileres Wetter an den Finanzmärkten anzuzeigen.

Auf ein besseres Anlagejahr als das letzte hofft

Ihr Fondsmanager
Florian Boehringer
von Vontobel Asset Management

Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet:

- Raiffeisen Futura – Focus Interest & Dividend

Stöbern Sie auch in unseren anderen **Publikationen.**
Die zugehörigen Produktblätter, BIBs und weitere Informationen finden Sie unter **raiffeisen.ch/fonds.**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater.

Chancen

- **Nachhaltig:** Der Fonds investiert nur in Schuldner und Unternehmen, die strenge ökologische und soziale Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. Diese Schuldner und Unternehmen zeichnen sich verstärkt durch nachhaltige Geschäftsmodelle aus, welche längerfristige Risiken erkannt haben und Chancen frühzeitig nutzen. Somit können durch die systematische Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien diese Risiken gemindert und Chancen wahrgenommen werden.
- **Regelmässige Ausschüttung:** Der Fonds legt den Schwerpunkt darauf, aus verschiedenen Quellen Einkommen zu schöpfen mit dem Ziel, regelmässig Erträge aus Obligationenzinsen und Aktiendividenden an Sie auszuzahlen.
- **Diversifiziert:** Dank einer Vielzahl an weltweiten Obligationen und Aktien lassen sich Anlagechancen rund um den Globus nutzen unter entsprechend breiter Risikostreuung.
- **Aktiv und systematisch:** Der Fondsmanager hält die Fonds-Anlagen stets im Einklang mit der aktuellen Marktentwicklung und integriert im Anlageprozess eine systematische Diversifikation und Risikokontrolle mit dem Ziel eines stets optimalen Rendite-/Risiko-Verhältnisses.
- **Hoher Anlegerschutz:** Der Fonds ist dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen, was Sie als Anleger entsprechend schützt.
- **Durchschnittspreis-Effekt:** Wenn Sie via Fonds-Sparplan investieren, erwerben Sie über die Zeit Fondsanteile zum geglätteten Durchschnittspreis, unabhängig von möglichen Preisschwankungen.

Risiken

- **Wertschwankungen:** Es sind markt-, branchen-, unternehmens- und zinsbedingte Wertschwankungen möglich. Obligationen erleiden Kursverluste, wenn die Zinsen steigen, wenn ein Schuldner seinen Verpflichtungen nicht nachkommt und womöglich auch, wenn seine Kreditwürdigkeit herabgestuft wird. Obligationen mit tieferer Kreditqualität bergen in der Regel ein höheres Zahlungsausfallrisiko als solche mit höherer Kreditqualität.
- **Schwellenländer und Derivate:** Wertschwankungen sind auch möglich, da der Fonds in Schwellenländer investiert, wo soziale, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten herrschen können, die operativen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen können und die Kapitalmärkte nicht unbedingt anerkannt, geregelt, regelmässig geöffnet, der Öffentlichkeit zugänglich und liquid sind. Der Einsatz von Derivaten macht den Fonds von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zu Grunde liegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.
- **Anlageentscheide:** Der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitskriterien. Somit ist der Fondsmanager bei seinen Anlageentscheiden gebunden, was den Fondswert beeinträchtigen oder begünstigen kann. Weder die Analysen der einzelnen Unternehmen auf ihre Werte noch die aktiven Anlageentscheide des Fondsmanagers bieten eine Erfolgsgarantie.
- **Anteilswert:** Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.

Mehr Informationen finden Sie unter **raiffeisen.ch/fonds**

Kein Angebot
Der in diesem Dokument erwähnte Fonds ist ein Fonds nach Schweizer Recht. Die in dieser Publikation veröffentlichten Inhalte werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Die Publikation stellt kein Kotierungsinserat und keinen Prospekt gemäss Art. 35 ff. FIDLEG dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. Prospekt, Fondsvertrag) enthalten. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Produkten beschränkt ist. Diese Publikation ist weder dazu bestimmt, dem Anleger eine Anlageberatung zukommen zu lassen, noch ihn bei Investmententscheiden zu unterstützen. Investitionen in die hier beschriebenen Anlagen sollten nur getätigt werden, nachdem eine entsprechende Kundenberatung stattgefunden hat, und/oder die rechtsverbindlichen Verkaufsprospekte studiert wurden. Entscheide, welche aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Anlegers. Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Prospektes mit integriertem Fondsvertrag sowie des Basisinformationsblatts (BIB), denen der letzte Jahres- und Halbjahresbericht beigefügt ist. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, CH-9001 St. Gallen, der Bank Vontobel AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich, der Vontobel Asset Management AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich und der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich (nachstehend gemeinsam bezeichnet als «Vontobel») bezogen werden.

Keine Haftung
Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden oder mit der Verteilung dieser Publikation im Zusammenhang stehen. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken.

Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse
Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung.